

# Schweizer Lourdeswallfahrt DRS

## Erfahrungsbericht

Seit über 130 Jahren



### **Regula Rötheli, Mutter von Deborah berichtet**

*Deborah ist eine Lourdes-Pilgerin im Rollstuhl. Seit ihrem Fahrradunfall mit 19 Jahren auf dem Weg zur Arbeit ist*

*Debi hirnerkrankt. Sie lag fast ein halbes Jahr im Koma, hatte -zig Hirnoperationen und war komplett bewegungsunfähig. Für uns als 6-köpfige Familie und für mich als Mami von Deborah hat sich an diesem Tag vor 4 Jahren alles verändert. Die Heilungsprognosen der Ärzte waren niederschmetternd...*



**FRAG nicht WARUM, frag nicht WOZU, dann kommt dein Herz niemals zur RUH, auf dein WOZU, auf dein WARUM bleibt doch des Schicksals Mund nur stumm, GOTT weiss warum, Gott weiss wozu, dies Wissen gibt dem Herzen R U H !**

*Bereits in der Primarschule pilgerte ich mit meinen Eltern einmal nach Lourdes. Nachdem wir Deborah vor zweieinhalb Jahren nach Hause nahmen, fühlte ich mich zu Lourdes hingezogen. Ich recherchierte im Internet, wie ich wohl mit Deborah nach Lourdes pilgern könnte. Es erschien mir unmöglich, auch wenn auf der Internetseite von der Interdiözesanen Lourdeswallfahrt DRS zu lesen ist, dass diese Organisation jährlich mit über 200 Kranken und Behinderten dorthin pilgert. Nach Rücksprache mit der Pflegeverantwortlichen Madlen Niederberger bekam ich klärende Antworten zu allen meinen Fragen und seit 2014 pilgern wir mit. Die Unterbringung im Accueil gleicht einem Hotel mit bestem Service für Behinderte, Kranke und Begleitpersonen. Die Tatsache, dass ich als Mutter im gleichen Zimmer mit Deborah sein kann, ist sensationell. Für alles ist gesorgt und eine helfende Hand ist jederzeit verfügbar. Ein vielfältiges Pilgerprogramm, die eigene Cafeteria im Accueil mit den Begegnungsmöglichkeiten innerhalb der ganzen Pilgerfamilie und die spontanen Musikeinlagen verschönern die Tage. Die Hin- und Rückreise mit dem Flugzeug könnte nicht besser sein und der Umstand, dass das Gepäck bei der Ankunft schon im Zimmer im Accueil auf einem wartet, zeigt auf wie perfekt alles organisiert ist.*

*Dank Deborahs Wille, den täglichen Übungen, ihrem sonnigen Gemüt und unglaublicher Ausdauer geht es langsam vorwärts, langsam aufwärts....*

*Wir geniessen die Tage in Lourdes sehr und sind auch im 2016 wieder mit dabei.*

*Regula Rötheli, Sarnen*

Interdiözesane Lourdeswallfahrt DRS  
St. Otmarsberg 1 / Postfach 349  
CH-8730 Uznach  
Tel. 055 290 20 22 / Fax 055 290 20 24  
pilgerbuero@lourdes.ch / www.lourdes.ch

